

BESCHLUSSPROTOKOLL

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 05.04.2023

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses der
Verbandsgemeinde, Naheweinstraße 80,
55450 Langenlonsheim

Sitzungsdauer: 17:30 - 18:30 Uhr

-
1. ☒ öffentliche Sitzung von TOP 1 bis 5 ☐ nichtöffentliche Sitzung von TOP bis
2. Sitzungsteilnehmer siehe Folgeseite
3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellte er die Beschlussfähigkeit fest.
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden
☐ erhoben (siehe Anlage) ☒ nicht erhoben
5. Es wurde die Änderung der Reihenfolge von Beratungsgegenständen durch einfachen Mehrheitsbeschluss
☐ beschlossen ☒ nicht beschlossen
6. Die Ergänzung der Tagesordnung und Streichung von Beratungsgegenständen wurde mit einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen des
☐ beschlossen (siehe Anlagen) ☒ nicht beschlossen
7. Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):
8. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen ,
die Bestandteil dieses Protokolls sind.
9. Beschlossen laut Beschlussvorlage
einstimmig: TOP 1,2,3
mehrheitlich: TOP
10. Anlagen zu TOP:

Datum: 08.05.2023

Gesehen:

Bürgermeister

Kirsten Mang (Verwaltung)

Sonja Flick (Schriftführer)

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Gremium:	Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG
Vorsitzender:	
Sitzungstag:	05.04.2023
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 18:30 Uhr

Teilnehmer	Anwesend Entschuldigt Unentschuldigt			anwesend von TOP bis TOP (wenn nicht gesamte Sitzung)
	A	E	U	

a) RATSMITGLIEDER / AUSSCHUSSMITGLIEDER

Bürgermeister Cyfka, Michael	X			
Frank, Joachim	X			
Schütte, Matthias				wurde vertreten durch Bodtländer, Renate
Braun, Marco	X			
Dr. Höfer, Thomas		X		
Hilger, Benjamin				wurde vertreten durch Wagner, Wolfgang
Budde, Anke		X		
Ortsbürgermeister Wopen, Heinz-Dieter	X			
Hartmann, Michael	X			
Oberlinger, Wolfgang	X			
Hegemann, Fritz	X			
Kreuels, Susanna		X		
Seidel, Angelika	X			
Ortsbürgermeister Strauß, Torsten				wurde vertreten durch Lanz-Wagner, Rainer
Krieg, Peter	X			

Namen weiterer eingeladenen/teilnehmender Personen

Erste/r Beigeordnete/r Stern, Elke	X			
2. Beigeordnete/r Dapper, Claus-Werner	X			
3. Beigeordnete/r Dr. Coutandin, Jochen	X			
Fraktionsvorsitzende/r Schmitt, Peter	X			
Fraktionsvorsitzende/r Prof. Ortsbürgermeister Wolf, Bernhard		X		
Fraktionsvorsitzende/r Römer, Kurt		X		

Fraktionsvorsitzende/r Ortsbürgermeisterin Hölz, Marlene	X			
Ratsmitglied Boettge, Sophie				
Ratsmitglied Bott, Maren				
Ortsbürgermeister Braun, Christoph				
Ortsbürgermeister Budde, Olaf				
Ortsbürgermeisterin Demele, Elke				
Ratsmitglied Dietz, Herbert				
Ratsmitglied Hippert, Nicole				
Hippert, Ralf	X			
Ortsbürgermeister Höning, Helmut				
Klein-Forster, Margit				
Lorenz, Ulrike				
Montigny, Joachim				
Ortsbürgermeister Noch, Ralf Gorden				
Ortsbürgermeister Wein, Manfred				
Ortsbürgermeister Dr. Dejon, Alexander				
Ortsbürgermeister Rienecker, Horst				
Sinß, Petra				
Ortsbürgermeisterin Sand, Barbara				
Ortsbürgermeister Straub, Hanspeter				
Ortsbürgermeister Scholl, Harald				
Schwanke, Torsten				
Ackermann - Öffentl. Anzeiger, Dieter	X			
Allgemeine Zeitung, Redaktion				
Krupp bei Brandt - Zeitung, Norbert				
Mang, Kirsten	X			
Wolf Nahe News, Markus				
Fink (Öffentlicher Anzeiger), Jens				
Flick, Sonja	X			
Bodtländer, Renate	X			in Vertretung von Schütte, Matthias
Wagner, Wolfgang	X			in Vertretung von Hilger, Benjamin
Lanz-Wagner, Rainer	X			in Vertretung von Ortsbürgermeister Strauß, Torsten

Anlage:

TAGESORDNUNG

Gremium:	Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG
Sitzungstag:	05.04.2023
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 18:30 Uhr

1. Radwegekonzeption Sachstand - Sachvortrag in der Sitzung
2. Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen in Rheinland-Pfalz (AGFK-RLP)
3. Förderung touristische Projekte aus dem Fördertopf der VG
Förderanträge Stichtag 31.03.2023
4. Sachstand Projekt Celtic Trails
5. Mitteilungen und Anfragen

Beschlussvorlage öffentlich	2023/VG/0030
---------------------------------------	---------------------

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (beschließend)	05.04.2023	1

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Radwegekonzeption Sachstand - Sachvortrag in der Sitzung

Begründung:

Die Verbandsgemeinde war in den vergangenen Jahren sowohl bei der Schaffung touristischer Radverbindungen wie auch im Alltags-Radverkehr engagiert und hat bereits einige Maßnahmen erfolgreich umgesetzt. Das bestehende Radwegekonzept musste aktualisiert und für den Teil der ehemaligen VG Stromberg ergänzt werden. Mit der Konzeption wurde das Planungsbüro AR Mobilitätsplanung, Dipl.Ing. Andrea Rau, beauftragt. Im Laufe des letzten Jahres wurden bestehende und mögliche Trassen gesichtet sowie mit Gemeinden, Kreis und Land Abstimmungsgespräche vorgenommen. Das LBM ist mit Dipl.Ing. Nazim Erdinc, Fachteam Planung und Radwege LBM, am Sitzungsabend vertreten. Als letzter Schritt der Konzeption wurde im letzten Herbst eine Bürgerbefragung mittels eines digitalen Mängelmelder durchgeführt. Diese wurde sehr gut angenommen, was eine repräsentative Auswertung möglich machte. Das Radwegekonzept dient als Grundlage für Priorisierungen bei Netzschießungen und Netzverdichtungen der Radwege-Infrastruktur. Das beauftragte Planungsbüro wird den aktuellen Sachstand der Konzeption und die Auswertung der Bürgerbeteiligung persönlich vorstellen und weitere Schritte empfehlen.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung berät und beschließt über die weitere Vorgehensweise zur Radwegekonzeption der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: ☐ siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Mang, Kirsten		
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig ☐	Mit Stimmen- mehrheit ☐	<u>Beschlussergebnis</u> Ja Nein Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag ☐	Abweichender Beschluss (Folgeseite) ☐

I II III IV V

Anlage:

Folgeseite

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 05.04.2023

TOP: 1 (öffentlich)

Betreff: Radwegekonzeption Sachstand - Sachvortrag in der Sitzung

Projektleiterin Andrea Rau bedankt sich für die fulminante Bürgerbeteiligung an der Umfrage zur Radwegekonzeption. Der auf der Homepage der Verwaltung installierte Mängelmelder ist sehr intensiv von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt worden. 136 überwiegend qualitativ hochwertige Meldungen mit guter Routenbeschreibung sind eingegangen. Da die Bundes- und Landstraßen für den Fahrradverkehr zu gefährlich sind, sei hier keine Zählung möglich. Hier ist der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz (LBM) gefragt. Die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung liegen der Niederschrift bei. Fragen dazu beantwortet Frau Rau per Mail. Auf die Frage, wie es nun mit der Radwegekonzeption weitergehe, erklärt Frau Rau, dass bisher ungefähr ein Drittel des Konzepts gezeigt wurde – weiter geht es zum Gesamtkonzept, mit dem dann der Verbandsgemeinderat entscheidet, wie es weitergeht. Als groben Zeitraum nannte die Planerin den Frühsommer 2023. Dies könnte als einziger Tagesordnungspunkt am 12.07.2023 in der Ausschusssitzung diskutiert werden, schlägt Frau Mang, Leiterin der Stabsstelle Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung, vor. Bürgermeister Cyfka betont, dass man das Thema mit Augenmaß angehen müsse. Es muss im Haushalt technisch planbar sein. Hier stehe es Umwelt- und Klimatechnisch via Finanzen, betont der Bürgermeister. Ausschussmitglied Braun vergleicht es mit einem Haus und der Anzahl der Zimmer, wodurch sich die Kosten verändern.

Frau Mang erkundigt sich bei Nazim Erdinc (LBM), wie es mit dem Lückenschluss Stromberg – Schweppenhausen aussieht. Schwierig, antwortet Erdinc. Vorschlag Mang: die Bahntrasse. Dies ziehe sich noch ein bisschen, merkt Bürgermeister Cyfka an. Erdinc teilt dem Ausschuss weiter mit, dass eine Verbindung bis nach Rheinböllen schwierig sei – solange die Autobahn zu sei, gehe es hier nicht weiter. Langenlonsheim – Münster-Sarmsheim sei drin im Plan und wird auch realisiert. Eine genaue Zahl kann bisher noch nicht genannt werden, die Kosten werden vom Bund übernommen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung beschließt den Tagesordnungspunkt in seiner nächsten Sitzung am 12.07.2023 zu beraten.

Beschlussvorlage öffentlich	2023/VG/0015
---------------------------------------	---------------------

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (beschließend)	05.04.2023	2
Verbandsgemeinderat Langenlonsheim-Stromberg (beschließend)	03.05.2023	21

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen in Rheinland-Pfalz (AGFK-RLP)

Begründung:

Begründung:

Zusammen mit dem ÖPNV eröffnen Fuß- und Radverkehr die Möglichkeit, sowohl Mobilitätsalternativen zu bieten als auch den öffentlichen Raum vom Kraftfahrzeugverkehr zu entlasten und damit Raum für Aufenthalt, Begrünung und weitere klimaschützende Maßnahmen zu schaffen. Wichtige Akteure der Fuß- und Radverkehrsförderung sind die Kommunen.

Dabei sind Kooperationen und/oder Vernetzungen zwischen den Kommunen bisher eher die Ausnahme als die Regel. Um hier die Arbeit effektiver zu gestalten und um Synergien zu nutzen, bietet sich eine bessere Vernetzung auf der kommunalen Ebene an. Hierzu haben sich mittlerweile in fast allen Bundesländern Arbeitsgemeinschaften gegründet. Die Erfahrungen aus den anderen Bundesländern zeigen, dass der Zusammenschluss von Kommunen zu einer AGFK wesentlich zu einer professionelleren und zielgerichteteren Förderung des Fuß- und Radverkehrs beiträgt.

Die Arbeitsgemeinschaften verstehen sich dabei vor allem als:

- Plattform für die Vernetzung der Kommunen untereinander,
- Informations- und Kommunikationsschnittstelle sowohl zwischen den Mitgliedern, als auch im Dialog mit der Politik,
- (Mit-) Organisator von Veranstaltungen, Kongressen und Fortbildungen,
- Fachberater mit Expertise und Ideen für die praktische Arbeit in den Kommunen und
- Unterstützer für den Bereich Kommunikation und Werbung.

Auf Initiative der Stadtverwaltung Kaiserslautern haben sich in den letzten Jahren die an einer AGFK-RLP interessierten Kommunen vernetzt und untereinander ausgetauscht. Ein wichtiger Meilenstein war dabei die Übergabe von 40 Interessenbekundungen der Kommunen mit Unterstützungsschreiben u.a. der kommunalen Spitzenverbände an die Ministerin Frau Daniela Schmitt im Februar 2022. Mittlerweile haben 55 Kommunen ihr Interesse an einer AGFK-RLP bekundet.

Die Landesregierung hat sich die Entwicklung des Radverkehrs und dabei explizit auch die Förderung des Alltagsradverkehrs zum Ziel gesetzt. Die Gründung einer AGFK-RLP als kurzfristige Maßnahme bis zum Jahr 2023 ist dabei Bestandteil der Handlungsempfehlungen im

Handlungsfeld 10 „Strukturen und Rahmenbedingungen“ des Radverkehrsentwicklungsplans Rheinland-Pfalz 2030. Der Koalitionsvertrag sieht zudem die Einrichtung einer AGFK-RLP vor.

Wie in den meisten Bundesländern auch, soll die AGFK-RLP die Organisationsform eines gemeinnützigen eingetragenen Vereins (e.V.) erhalten. Der Verein soll über einen Vorstand und eine Geschäftsstelle mit einem Geschäftsführer und weiterem Personal (1-2 Personen) verfügen. Er finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge und eine Landesförderung (in der Anlage dokumentiert), der Satzungsentwurf liegt ebenfalls bei.

Als Mitgliedsbeiträge sind folgende Beträge vorgesehen:

bis 10.000 Einwohner	500 Euro
10.001 bis 20.000 Einwohner	1.000 Euro
20.001 bis 50.000 Einwohner	1.500 Euro (im Etat veranschlagt 2023)
50.001 bis 100.000 Einwohner	2.000 Euro
über 100.000 Einwohner	2.500 Euro

Die Gründungsveranstaltung für die AGFK-RLP ist für Freitag, den 5. Mai 2023 in Kaiserslautern vorgesehen.

Die Verbandsgemeinde hat mit den Investitionen in die Radverkehrs-Infrastruktur und der derzeit noch in Arbeit befindlichen Radwegekonzeption deutlich gemacht, dass sie ein wichtiger Akteur in der Radverkehrsförderung ist und sich ihrer Aufgabe stellt.

Eine AGFK ist Servicestelle, Austauschgremium landesweit und Interessensvertretung gegenüber Bund und Land, Verbänden, etc.. Die Mitgliedschaft kann jährlich gekündigt werden. Es wird verwaltungsseitig vorgeschlagen die Mitgliedschaft nach drei Jahren Anfangszeit zu hinterfragen.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Verbandsgemeinderat Langenlonsheim-Stromberg beschließt auf Empfehlung des Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung die Mitgliedschaft in der AGFK-RLP und die Teilnahme an der Gründung einer AGFK-RLP am 05.05.2023. Die Mitgliedschaft wird nach drei Jahren auf den Prüfstein gelegt und die Relevanz hinterfragt.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: ☐ siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Mang, Kirsten		
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig ☒	Mit Stimmen- mehrheit ☐	<u>Beschlussergebnis</u> Ja Nein Enthaltung 1		Laut Beschluss- vorschlag ☒
			Abweichender Beschluss (Folgeseite) ☐	

I II III IV V

Anlage:3

Folgeseite

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 05.04.2023

TOP: 2 (öffentlich)

Betreff: Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen in
Rheinland-Pfalz (AGFK-RLP)

Frau Mang merkt an, dass 1500 € Mitgliedsbeitrag für die Mitgliedschaft der „Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundliche Kommunen Rheinland-Pfalz e.V.“ (AGFFK-RLP e.V.) schon im Haushalt stehen und bereits genehmigt sind. Das Land finanziert hier einen Teil der Geschäftsstelle, der Rest wird aus Mitgliedsbeiträgen finanziert. Fraktionsvorsitzender CDU Schmitt spricht sich für einen Verein aus und wünscht einen Entwurf der Satzung. Dieser steht bei der Sitzung bereits zur Verfügung. Am 5. Mai findet die offizielle Gründung der Arbeitsgemeinschaft mit Verkehrsministerin Daniela Schmitt statt.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung empfiehlt dem Verbandsgemeinderat bei einer Enthaltung die Mitgliedschaft in der AGFK-RLP und die Teilnahme an der Gründung einer AGFK-RLP am 05.05.2023.

I II III IV V

Anlage:

Seite

Beschlussvorlage öffentlich	2023/VG/0029
---------------------------------------	---------------------

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (beschließend)	05.04.2023	3

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Förderung touristische Projekte aus dem Fördertopf der VG
Förderanträge Stichtag 31.03.2023

Begründung:

Die Richtlinien zur Förderung touristischer Projekte in der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg sind seit dem 01.01.2021 in Kraft (Anlage 1). Ziel der Förderung ist die Förderung von Projekten im Rahmen von Kultur- und Tourismusbemühungen. Bewilligungsstelle ist der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung. Zuwendungsempfänger sind Gemeinden, touristische Vereine und Verbände, sowie juristische Personen die steuerbegünstigte Zwecke verfolgen (gemeinnützig).

Alle zum Stichtag 31.03.2023 eingegangenen Anträge werden digital nach dem 31.03.2023 den Ausschussmitgliedern über das Sitzungsdienstprogramm zugestellt. Aufgrund der Einladungsfrist für die Sitzung konnte das nicht mit der Sitzungseinladung erfolgen.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung berät und entscheidet über die Förderanträge zum Stichtag 31.03.2023.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: ☐ siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Mang, Kirsten		
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig ☒	Mit Stimmen- mehrheit ☐	<u>Beschlussergebnis</u> Ja Nein Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag ☐	Abweichender Beschluss (Folgeseite) ☐

I II III IV V

Anlage:

Folgeseite

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 05.04.2023

TOP: 3 (öffentlich)

Betreff: Förderung touristische Projekte aus dem Fördertopf der VG
Förderanträge Stichtag 31.03.2023

Drei Projektanträge liegen den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage vor.

Projekt 1: Erdblicke im Trollbachtal, Projektträger: Bauern- und Winzerverband Rümmelsheim /
Burg Layen

Projekt 2: Rastplatz und Treffpunkt unterm Baum an der katholischen Kirche Rümmelsheim,
Projektträger: Ortsgemeinde Rümmelsheim

Projekt 3: Bänke am Panoramaweg, Projektträger: Ortsgemeinde Waldlaubersheim

Die drei Anträge wurden fristgerecht eingereicht und von Frau Mang geprüft.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung der Verbandsgemeinde
beschließt einstimmig die Förderung der drei Projekte.

Beschlussvorlage öffentlich	2023/VG/0033
---------------------------------------	---------------------

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung VG (zur Kenntnis)	05.04.2023	4

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Sachstand Projekt Celtic Trails

Begründung:

Zum in der letzten Sitzung am 08.11.2022 (TOP 5) vertagtem Projekt „Gestattungsvertrag Mountainbike-Trails“ fanden Gespräche mit allen Beteiligten statt, u.a. mit Landesforsten, der VG Rüdesheim, ehrenamtlichen Fachplanern und der engagierten Projektgruppe unter jeweiliger Begleitung von der ersten Beigeordneten Elke Stern.

Aktueller Sachstand:

In der beigefügten Übersichtskarte werden die Loops zur Umsetzung des Projekts Celtic Trails skizziert. Das Projekt betrifft die Verbandsgemeinden Langenlonsheim-Stromberg und die Verbandsgemeinde Rüdesheim. Derzeit läuft das Abstimmungsverfahren mit Bernhard Frauenberger von Landesforsten. Die GVV Kommunalversicherung bestätigt den Versicherungsschutz im Rahmen der Haftpflichtversicherung nach Maßgabe der Allgemeinen Haftpflichtbedingungen. Nach angekündigter Genehmigung von Landesforsten RLP werden die Abschnitte mit der Unteren Naturschutzbehörde und der betreffenden Ortsgemeinde abgestimmt.

Parallel bildet sich derzeit eine Interessensgemeinschaft „IG DIMB Bikeregion Hunsrück-Nahe“ in Zusammenarbeit mit der Deutschen Initiative Mountainbiker, in welcher sich die ehrenamtlichen Initiatoren des Projektes organisieren. Mit der IG DIMB wird ein Betreuungsvertrag zur regelmäßigen protokollierten Befahrung der Strecke vereinbart, welcher auch Bestandteil des Gestattungsvertrages mit Landesforsten sein wird. Eine jährliche kostenpflichtige professionelle Wartungsbefahrung ist zusätzlich erforderlich. Im Etat 2023 sind 10.000 € veranschlagt zuzüglich 16.000 € Sponsoring, pro Verbandsgemeinde.

Nach Genehmigungen und Abstimmungen der exakten Strecke wird die beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Abschließend erfolgt die Beschlussfassung in den Gremien der beiden Verbandsgemeinden zur Umsetzung des Projektes inkl. der Auftragssumme und des Gestattungsvertrages mit den Landesforsten RLP.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Es ist kein Beschluss erforderlich.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: ☐ siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Mang, Kirsten		
Gesehen: Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig ☐	Mit Stimmen- mehrheit ☐	<u>Beschlussergebnis</u> Ja Nein Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag ☐	Abweichender Beschluss (Folgeseite) ☐

I II III IV V

Anlage:

Folgeseite

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 05.04.2023

TOP: 4 (öffentlich)

Betreff: Sachstand Projekt Celtic Trails

Dieser Punkt wurde im bei der Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung im November 2022 vertagt. Den Ausschussmitgliedern wird der aktuelle Stand wie auch die weiteren Schritte mitgeteilt. Momentan ist das Team aktiv dran an Trassen, um „Wildfahrerei“ zu vermeiden. Die Kern-Info an den Ausschuss: Es geht weiter.

Abstimmungsergebnis:

Es ist kein Beschluss erforderlich.

I II III IV V

Anlage:

Seite

Beschlussprotokoll

Gremium: Ausschuss für Tourismus, Kultur und
Wirtschaftsförderung VG

Sitzung am: 05.04.2023

TOP: 5 (öffentlich)

Betreff: Mitteilungen und Anfragen

Frau Mang stellt kurz die Heimmattage vor und dankt den beteiligten Ortsgemeinden für das phänomenale Programm.

Die nächste Sitzung findet am 12.07.2023 statt.

Weitere Informationen zu den örtlichen Gremien sowie die Beratungen und Entscheidungen erhalten Sie im Rats- und Bürgerinformationssystem unter www.langenlonsheim-stromberg.de